

Vor dem Hintergrund der positiven Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt in den letzten Jahren hat sich – auch in der Region Dortmund – die Chance für junge Menschen einen Arbeits- und Ausbildungsplatz zu finden verbessert.

Allerdings profitieren Jugendliche und junge Erwachsene, deren Zugang in Ausbildung und Arbeit auf Grund mehrfacher individueller und struktureller Problemlagen erschwert ist, davon kaum. Bestehende Unterstützungsangebote und Eingliederungsleistungen erreichen sie oft nicht oder greifen nicht erfolgreich und nachhaltig. Unter ihnen ist der Anteil an jungen Menschen mit Migrations- und Zuwanderungshintergrund besonders hoch. Das Dortmunder Projekt LOG-IN greift diesen Handlungsbedarf auf.

Durch das **Rechtskreisübergreifende Mobile Integrations- und Ausbildungscoaching** werden diese Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 18 und 35 Jahren

- ✓ aufsuchend erreicht,
- ✓ Schritt für Schritt motiviert und aktiviert,
- ✓ individuell begleitet,
- ✓ passgenau gefördert und
- ✓ stufenweise und nachhaltig in Arbeit oder Ausbildung integriert.

LOG-IN ergänzt die vorhandenen Eingliederungsleistungen und will deren Wirkung verstärken. Die Arbeit von LOG-IN zeichnet sich besonders durch die zugehende und aufsuchende Arbeit aus und durch einen konsequent rechtskreisübergreifenden Ansatz im Rahmen einer individuellen Förderung.



Das Angebot von LOG-IN besteht aus drei Arbeitsschwerpunkten

1

LOG-IN – Rechtskreisübergreifendes Mobiles Integrations- und Ausbildungscoaching

für junge EU-Zugewanderte zwischen 18 und 35 Jahren ohne (anerkannten) Schul-/Berufsabschluss

In den letzten Jahren sind in Dortmund zahlreiche EU-Bürger*innen, insbesondere aus Südosteuropa zugewandert um sich eine gesicherte Existenz und eine bessere Lebensperspektive zu schaffen. Darunter sind auch viele junge Menschen, die aus Armutsquartieren ihrer Heimatländer zuwandern, über eine geringe Schulbildung und keine (anerkannten) Berufsabschlüsse verfügen. Diese jungen Menschen brauchen zugehende und gebündelte Unterstützung, um einen Zugang in Ausbildung, Arbeit und abschlussbezogene Bildung zu bekommen.

LOG-IN für aus der EU neuzugewanderte junge Menschen bietet:

- ✓ Kultursensibles aufsuchendes Integrationscoaching in abschlussbezogene Bildung, Arbeit und Ausbildung
- ✓ muttersprachliche Ansprache durch enge Zusammenarbeit mit muttersprachlichen Kulturmittler*innen
- ✓ erwerbsweltbezogene Sprachförderung
- ✓ individuell passende niedrigschwellige (Teil-) Qualifizierungen
- ✓ Bewerbungs- und Praktikumscoaching lokal – regional
- ✓ Unterstützung bei der Sicherung der persönlichen Lebensverhältnisse (z.B. Gesundheit, Wohnen, Existenzsicherung, Kinderbetreuung)...

Durchführender Träger: GrünBau gGmbH

Der Projektverbund LOG-IN



LOG-IN ist im Sinne einer erfolgreichen und nachhaltigen Durchführung in einen lokalen Projektverbund eingebettet, bestehend aus:

- ✓ Jobcenter Dortmund
- ✓ Agentur für Arbeit Dortmund
- ✓ Stadt Dortmund:
 - Jugendamt
 - Fachbereich Schule / Regionales Bildungsbüro
 - Kommunale Koordinierung EU-Armutszuwanderung
- ✓ den beiden durchführenden Trägerinnen

LOG-IN für aus der EU-neuzugewanderte junge Menschen

GrünBau gGmbH

Ansprechpartnerin: Kerstin Pipjorke
Arnoldstraße 4, 2. OG
44147 Dortmund
Telefon: 0231 288 637-18
E-Mail: login@gruenbau-dortmund.de

LOG-IN für junge Menschen, die sich den Regelsystemen entziehen

dobeq GmbH

Ansprechpartnerin: Anke Wagner
Gneisenaustr. 1
44147 Dortmund
Telefon: 0231 86 43 02-23
E-mail: login@dobeq.de

Das Projekt LOG-IN wird im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund, Handlungsschwerpunkt Integration statt Ausgrenzung (ISA) durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



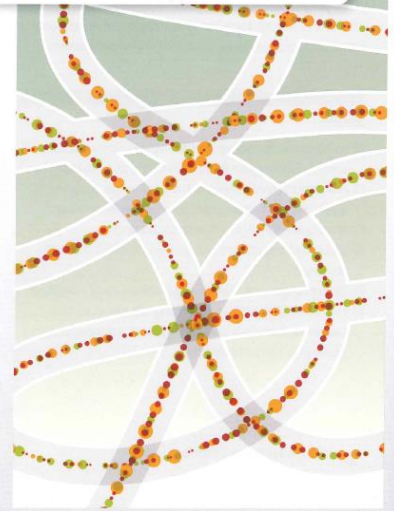
dobeq

GrünBau

ESF Integrationsrichtlinie Bund

Log·In

Rechtskreisübergreifendes Mobiles Integrations- und Ausbildungscoaching ✓



Grafik: www.photogic.de

2

LOG-IN – Rechtskreisübergreifendes Mobiles Integrations- und Ausbildungscoaching

für problembelastete junge Menschen zwischen 18 u. 35 Jahren, die sich den Regelsystemen entziehen

Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrationshintergrund, die sich den Angeboten und Integrationsleistungen der lokalen Hilfe- und Unterstützungssysteme entziehen benötigen aufsuchende und intensive Unterstützung. Sie brauchen neue Motivation und eine individuell abgestimmte Kombination von Unterstützungs- und Förderangeboten um Schritt für Schritt Integrationshemmnisse abzubauen und in Arbeit und Ausbildung integriert zu werden. Es gilt diese jungen Menschen wieder zu erreichen und eine vertrauensvolle Basis für den schrittweisen Integrationsprozess aufzubauen.

LOG-IN für junge Menschen, die sich den Regelsystemen entziehen bietet:

- ✓ Motivierendes und aufsuchendes Integrations- und Ausbildungscoaching in Arbeit/Ausbildung
- ✓ konsequent rechtskreisübergreifender Ansatz durch enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Regelsystemen
- ✓ direkt verfügbare Angebote zur persönlichen Stabilisierung und individuellen Entwicklung
- ✓ Unterstützung bei der Sicherung der persönlichen Lebensverhältnisse
- ✓ individuell passende niedrigschwellige (Teil-) Qualifizierungen
- ✓ direkter Zugang des Coaching zu notwendigen Unterstützungsangeboten der Regelsysteme
- ✓ Bewerbungs- und Praktikumscoaching lokal – regional

Durchführender Träger: dobeq GmbH

3

LOG-IN – Rechtskreisübergreifendes Mobiles Integrations- und Ausbildungscoaching

zur Gewinnung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für die genannten Zielgruppen in lokalen und regionalen Betrieben und bei öffentlichen Anstellungsträgern

Die berufliche und damit auch gesellschaftliche Integration der jungen Menschen ist nur zu erreichen, wenn sich Betriebe und öffentliche Anstellungsträger für die Zielgruppen des Projektes öffnen, sie kennen lernen und ihnen eine Chance zur Mitarbeit geben.

LOG-IN für lokale und regionale Betriebe und öffentliche Anstellungsträger bietet:

- ✓ Zugehende Ansprache von Betrieben und Unterstützung bei der Personalakquise
- ✓ Insbesondere auch Unterstützung von Migrantenbetrieben
- ✓ Flankierende Begleitung und Unterstützung der vermittelten jungen Menschen nach Aufnahme eines Praktikums, einer Arbeit oder Ausbildung
- ✓ Feste Ansprechpersonen für die Betriebe insbesondere bei Problemen oder Konflikten
- ✓ Fortbildungen zum arbeitspädagogischen Umgang mit problembelasteten Zielgruppen im Betrieb
- ✓ Aufbau einer regionalen Integrations- und Mobilitätsförderung zur Arbeits- oder Ausbildungsaufnahme in angrenzenden Regionen mit höherem Fach- und Arbeitskräftebedarf.

Durchführender Träger: GrünBau gGmbH und dobeq GmbH

